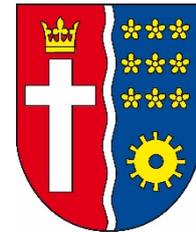


Gemeinde Lüdersdorf



Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Lüdersdorf

Sitzungstermin: Dienstag, 31.05.2022

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:53 Uhr

Ort, Raum: im Foyer / Eingangsbereich Schule Lüdersdorf i. Meckl. -
Regionale Schule mit Grundschule Wahrsow, Hauptstraße 21

Anwesend

Vorsitzende/r

Prof. Dr. Erhard Huzel

Mitglieder

Annika Sachse

Bernhard Strutz

Frank Arnold

Catharina Cordts

Magitta Koppe

Frank Rathke

Sigrid Sandmann

Martin Schäfer

Hans-Peter Schulz

Nina Strugalla-D'Costa

René Tareilus

Volker Thiel

Protokollführung

Sylvia Liedtke

Abwesend

Mitglieder

Lothar Bauer

Entschuldigt

Karl Borrmann

Entschuldigt

Uwe Harder

Entschuldigt

Petra Zacharias

Entschuldigt

Weiterhin anwesend:

Mitglieder der FFW Neuleben/Boitin-Resdorf

1 Einwohnerin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
 - 2 Einwohnerfragestunde
 - 2.1 Radwegekonzeptes für Palingen
 - 3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
 - 4 Bericht des Bürgermeisters
 - 5 Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 26.04.2022
 - 6 Öffentliche Vorlagen
 - 6.1 Zustimmung zur Wahl der Ortswehrführerin der Freiwilligen Feuerwehr Neuleben/Boitin-Resdorf und ernennung zur Ehrenbeamtin 3/118/2022
 - 6.2 Vergabeangelegenheiten: Grundsatzbeschluss für die Beschaffung eines gebrauchten Mannschaftstransportwagens für die FF Schattin 3/119/2022
 - 6.3 Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens im OT Herrnburg - Grundsatzbeschluss - 4/888/2022
 - 6.4 Außerplanmäßige Ausgabe zur Beschaffung einer Informationstafel in der Palingen Heide 4/915/2022
 - 6.5 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Überplanmäßigen Bereitstellung von investiven Haushaltsmitteln für das Bauvorhaben Neubau Hort Herrnburg 4/940/2022
 - 6.6 Antrag der CDU Fraktion - Gemeindliche Gebäude 7/044/2022
 - 7 Informationen und Anfragen
 - 7.1 Altersgerechtes Wohnen
 - 7.2 Kita Wahrsow
 - 7.3 Kindertagesstätten Staunsfeld und "Haus der kleinen Waldgeister"
-
-

Protokoll Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Prof. Dr. Huzel begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Einwohnerfragestunde

2.1 Radwegekonzeptes für Palingen

Herr Prof. Dr. Huzel erteilt Frau Stelz aus Palingen das Wort.

Frau Stelz hat am 22.02.2022 schriftlich hinterfragt, ob die Gemeinde die Aufstellung eines Radwegekonzeptes für Palingen plant. Hierzu ist bislang keine Antwort ergangen. Insofern wiederholt Frau Stelz ihre Frage und möchte wissen, ob es hierzu neue Schritte/Pläne gibt und eine Einwohnerversammlung geplant wird?

Herr Prof. Dr. Huzel antwortet, dass ein Radwegekonzept nur für das gesamte Gemeindegebiet geplant wird und nicht für einzelne Ortsteile, jedoch sind hierzu auch die haushaltsrechtlichen Auswirkungen zu betrachten. Eine Einwohnerversammlung wird nach den Sommerferien geplant.

3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
13	0	0

4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über den Zeitraum vom 26.04.2022 bis zum heutigen Tage:

- 27.04.2022 Begrüßung der Neuen und Verabschiedung der bisherigen Inhaber des Pflegezentrums „Haus am Brink“
 - Unterzeichnung Medienentwicklungsplan; gemeinsame Umsetzung des Medienentwicklungsplanes und Beschaffung im Amtsausschuss am 30.05.22 beschlossen
 - 30.04.22 Gedenkveranstaltung für den ehem. Gewichtheber Hans Wende; Planung, den Weg zur Sporthalle in „Hans Wende-Weg“ umzubenennen
-
-

- 30.04.22 fand die Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr statt
- nachträgliche Feier für die Inbetriebnahme Hort Herrsburg ist für den 25.06.22 geplant
- 19.05.2022 Besprechung mit Ingenieurbüro, Schulleiter und Sportlehrer hinsichtlich Baumaßnahme Sportplatz Wahrsow, Vermessungsauftrag ausgelöst
- neues Fahrzeug für Bauhof am 30.05.22 abgeholt, die Beschriftung erfolgt am 01.06.22
- jedoch zwischenzeitlich Motorschaden beim Bestandsfahrzeug des Bauhofes, eine Reparatur soll nicht mehr erfolgen, finanzielle Auswirkung für Beschaffung Ersatzfahrzeug noch nicht ermittelt, es wird sich um eine zeitnahe Ersatzbeschaffung bemüht
- TLF-W für die Ortswehr Schattin wird am Pfingstsonntag übernommen
- Kunstfest Schattin findet erstmals seit Jahren wieder statt
- Info über zuge- bzw. überklebte Verkehrsschilder und Masten, die zur Verkehrsgefährdung führen, da Beschilderungen unkenntlich sind. Gemeindearbeiter müssen diese mühsam und zeitaufwendig reinigen

5 **Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 26.04.2022**

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung wie folgt bekannt:

- Grundstücksangelegenheiten (ohne namentliche Nennungen) / Vertragsangelegenheiten. Näheres hierzu in der nächsten Sitzung.

6 **Öffentliche Vorlagen**

6.1 **Zustimmung zur Wahl der Ortswehrführerin der Freiwilligen Feuerwehr Neuleben/Boitin-Resdorf und ernennung zur Ehrenbeamtin** **3/118/2022**

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt und ernennt Frau Annika Sachse unter Abnahme des Amtseides zur Ortswehrführerin der freiwilligen Feuerwehr Neuleben/Boitin-Resdorf. Frau Annika Sachse erhält den Dienstgrad „Brandmeisterin“.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdersdorf stimmt der Wahl der Frau Annika Sachse zur Ortswehrführerin der Freiwilligen Feuerwehr Neuleben/Boitin-Resdorf zu. Für die Dauer der Wahlperiode (6 Jahren) wird Frau Annika Sachse zur Ehrenbeamtin ernannt und erhält den Dienstgrad Brandmeisterin.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
13	0	0

6.2 **Vergabeangelegenheiten: Grundsatzbeschluss für die Beschaffung eines gebrauchten Mannschaftstransportwagens für die FF Schattin** **3/119/2022**

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst den Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines gebrauchten Mannschaftstransportwagens für die FF Schattin gemäß Schutzziele der Brandschutzbedarfsplanung. Das Amt wird ermächtigt, im Namen der Gemeinde Lüdersdorf, die Kaufverhandlungen durchzuführen. Die Verpflichtungsermächtigung nach § 39 Kommunalverfassung M-V (Vertragszeichnung) obliegt dem Bürgermeister und seinem Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
13	0	0

6.3 Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens im OT Herrnburg**4/888/2022****- Grundsatzbeschluss -**

Herr Prof. Dr. Huzel übergibt das Wort an den Bauausschussvorsitzenden Herrn Frank Arnold.

Herr Arnold erläutert umfangreich den Sachverhalt und gibt bekannt, dass der Bauausschuss diesem Antrag mit einer Enthaltung einstimmig befürwortet und empfohlen hat.

Frau Strugalla-D'Costa meldet sich zu Wort und hinterfragt die Berücksichtigung des Landschaftsplanes. Die geplante Bebauung passt weder zur ländlichen Bebauung noch zum Ortsbild, der historische Bestand müsse geschützt werden. Denkbar wäre beispielsweise ein Umbau der auf dem Grundstück bestehenden Scheune zu einem Mehrfamilienhaus.

Herr Arnold weist darauf hin, dass dieses Grundstück sich nicht im Schutzgebiet befindet und alle weiteren Aspekte natürlich im Planungsverfahren hinreichend geprüft werden.

Frau Sandmann erhebt das Wort und weist ebenfalls auf das historische Ortsbild hin. Herrnburg ist ein „Straßendorf“, aber nicht an dieser geplanten Stelle, somit kein Zuspruch für diese Maßnahme.

Herr Arnold weist abschließend darauf hin, dass es sich zunächst lediglich um einen Grundsatzbeschluss handelt, ob und in welcher Art und Weise eine Umsetzung genehmigt wird, ergibt sich erst aus dem Planungsverfahren.

Frau Koppe erklärt sich für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

1. Die Gemeinde Lüdersdorf stimmt dem Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens für die Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen für eine Bebauung des Flurstücks 90/1, Flur 1 der Gemarkung Herrnburg mit fünf Einfamilienhäusern vom Grundsatz her zu.
2. Das Bauleitplanverfahren ist mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg abzustimmen.
3. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag zur Übernahme der Kosten abzustimmen und für die Beschlussfassung vorzulegen. Der Stadt dürfen in diesem Zusammenhang keine Kosten entstehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	5	0

6.4 Außerplanmäßige Ausgabe zur Beschaffung einer Informationstafel in der Palinger Heide 4/915/2022

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt. Frau Koppe nimmt wieder an der Abstimmung teil.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdersdorf stimmt der Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von 2.200 € zu. Die Deckung erfolgt aus dem PSK 54.101.096.33.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltungen
9	2	2

6.5 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Überplanmäßigen Bereitstellung von investiven Haushaltsmitteln für das Bauvorhaben Neubau Hort Herrnburg 4/940/2022

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Lüdersdorf bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters Herrn Prof. Dr. Huzel gemäß Anlage.

Die zusätzliche Bereitstellung von 250.000 € für das Projekt Neubau Hort Herrnburg erfolgt in 2022 aus dem Projekt Neubau Feuerwehr Schattin HHST 12600-096-15. Nicht verbrauchte Mittel werden in das Projekt FFW Schattin zurückgeführt. Fehlende Haushaltsmittel in dem Bauvorhaben Feuerwehr Schattin sind im Haushaltsjahr 2023 neu einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
13	0	0

6.6 Antrag der CDU Fraktion - Gemeindliche Gebäude 7/044/2022

Herr Prof. Dr. Huzel übergibt das Wort an Herrn Frank Arnold, dieser erläutert den Sachverhalt.

In der Sitzung des Bauausschusses am 01.03.22 wurde die energetische Betrachtung der gemeindlichen Gebäude (Sporthalle Wahrsow, Sporthalle Herrnburg und Bauhof/Jugendclub Lüdersdorf) durch das Fachbüro -Energienker projects GmbH- im Rahmen der BAFA Energieberatung für Kommunen vorgestellt. Für die Sporthallen wird aufgrund der Beschaffenheit ein sofortiges Handeln nicht als erforderlich angesehen. Diese Gebäude sind in einem sehr guten energetischen Zustand. Es könnten aufgrund verschiedener Förderprogramme jedoch noch bessere energetische Ziele erreicht werden. Förderprogramme werden hierzu durch das Amt geprüft und mit der Gemeinde besprochen. Beim Gebäude Jugendclub/Bauhof ist der Sanierungsstau deutlich höher, so dass der Bauausschuss einhellig der Meinung ist, dass das Gebäude aufgrund der baulichen Beschaffenheit und seiner Größe an diesem Ort keinen Bestand mehr hat. Es wird ein Abriss und Neubau eines Gebäudetraktes für den Bauhof und Jugendclub inklusive gemeindlicher Räumlichkeiten für Veranstaltungen empfohlen. Kostenermittlungen und Förderungsmöglichkeiten sind zunächst zu prüfen.

Frau Sandmann äußert, dass dieser Vorschlag grundsätzlich gut sei, jedoch stellt

sich die Frage, in welchem Zeitfenster diese Maßnahme umgesetzt werden soll. Aktuell sind die Baukosten zu hoch.

Herr Arnold antwortet, dass die Umsetzung der Maßnahme für den Bauhof ein schnelles Handeln fordert, da die Nutzung des Sozial- und Sanitärtraktes nicht mehr zumutbar ist und der jetzige Standort aufgrund der Größe des Bauhofes und der Unterbringung der Fahrzeuge keine Bestandsmöglichkeit bietet.

Herr Schulz begrüßt das Vorhaben. Es fehlen in der Gemeinde Räumlichkeiten, die für Veranstaltungen gemietet werden können. Dieser Grundsatzbeschluss ist eine richtige Vorgehensweise für die vorstehend genannte Problematik.

Frau Strugalla-D'Costa äußert, dass bereits mehrfach die Idee vorgetragen wurde, im FFW-Gebäude Palingen gemeindliche Räumlichkeiten zu errichten und zur Nutzung anzubieten. Da für den Bauhof aufgrund der schlechten Beschaffenheit des Sanitärtraktes ein schnelleres Handeln erforderlich ist, wäre ggf. eine Nutzungsmöglichkeit des Geländes des Landwirtschaftsbetriebes zu prüfen. Ferner fehlen die finanziellen Auswirkungen. Zwei derart große Baumaßnahmen umzusetzen scheint bei der Entwicklung der Baupreise unmöglich zu sein. Es müssten hierzu nähere Informationen zur zeitlichen und finanziellen Umsetzung unter Einbeziehung von Förderungsmöglichkeiten erfolgen. Auch ist zu erklären, wie die Handlungsfähigkeit des Bauhofes und des Jugendclubs gewährleistet ist bis zur Fertigstellung eines Neubaus. Ggf. ist nach Auszug des Bauhofes eine schrittweise Sanierung des Gebäudes für den Jugendclub möglich.

Herr Prof. Dr. Huzel antwortet, dass das Gelände des Landwirtschaftsbetriebes nicht geeignet ist. Auch sind Flächen im bestehenden Gewerbegebiet nicht verwendbar, da diese als Ausgleichsflächen deklariert sind.

Es ist letztlich deutlich, dass die Situation für den Bauhof zeitnah verbessert werden muss. Der Grundsatzbeschluss soll dieses in die Wege leiten und so die Kosten und die Umsetzungsmöglichkeiten aufzeigen. Erst danach folgt eine explizite Beschlussfassung zur weiteren Abwicklung.

Frau Sandmann spricht abschließend an, dass der Jugendclub nicht leergezogen werden kann, bevor nicht Ersatzräume zur Verfügung stehen. Die Handlungsfähigkeit muss gewährleistet sein. Nach Abschluss der Diskussion ergeht folgende Abstimmung zum Grundsatzbeschluss laut Antrag der CDU-Fraktion:

Beschluss:

1. Grundsatzbeschluss/Bauhof-

Der Bauhof verbleibt nur noch temporär an seinem jetzigen Standort. Für einen leistungsfähigen Bauhof wird ein neues Gelände, vorrangig auf der Fläche des Industrie-Gewerbegebiet Wahrsow, gesucht und realisiert. Eine Kostenschätzung erfolgt nach positiver Beschlusslage.

2. Grundsatzbeschluss/Jugendclub-

Das Gebäude des Jugendclubs, inkl. Bauhof, wird abgerissen und durch einen Neubau für gemeindliche Jugendarbeit, mit Mehrzweckraum für verschiedene soziale und private Zwecke, ersetzt.

Eine Kostenschätzung erfolgt nach positiver Beschlusslage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
11	2	0

7.1 Altersgerechtes Wohnen

Herr Prof. Dr. Huzel informiert, dass es ein Besprechungstermin zur Einbringung der Aspekte für 15 - 20 Plätze „altersgerechtes Wohnen“ im Bereich B-Plan 17 gab. Ferner wurde die Problematik der Erreichbarkeit des Einkaufszentrums Herrsburg über eine Treppe nebst Geländer besprochen.

7.2 Kita Wahrsow

Eine Nutzung der Scheune im Kurvenbereich ist für eine Erweiterung der Kita nicht denkbar. Es fehlen jegliche Versorgungsleitungen. Ferner muss mit einer baulichen Erweiterung auch der Außenbereich ausgedehnt werden, hier sind keine Kapazitäten vorhanden. Auch sprechen brandschutzrechtliche Belange gegen einen Ausbau. Der Landkreis ist bezüglich einer Bedarfsplanung und Erweiterung nicht an die Gemeinde herangetreten. Die Eltern bekommen beispielsweise ebenfalls Betreuungsplätze in Schönberg, Dassow und Umgebung angeboten.

7.3 Kindertagesstätten Staunsfeld und "Haus der kleinen Waldgeister"

In den Kindertagesstätten Staunsfeld und „Haus der kleinen Waldgeister“ sind Umsetzungen von Sanierungsmaßnahmen in diesem Jahr geplant.

7.4 Aufstellung von Containern

Frau Cordts berichtet über ausgeteilte Flugblätter im Bereich der Mühlenstraße Lüdersdorf. Hiernach wird die Aufstellung von Containern auf dem Parkplatz des Heidehofgeländes geplant. Herrn Prof. Dr. Huzel ist dieses Vorhaben nicht bekannt. Jedoch unterliegen Vorhaben auf privaten Grundstücken, die mitunter eine nicht dauerhafte Aufstellung von Containern und dergleichen beinhalten, nicht einer Genehmigung. Dennoch wird in der Verwaltung hinterfragt, ob diesbezüglich dort ein Antrag eingegangen ist.

Vorsitz:

Protokollführung:

Prof. Dr. Erhard Huzel

Sylvia Liedtke
